

# ARBEITSGEMEINSCHAFT ABSCHIEBEHAFT

Augustaanlage 53 · D-68165 Mannheim · Fon 0621 – 412556 · Fax 03212 – 1250199 E-Mail info@ag-abschiebehaft.de · www.ag-abschiebehaft.de

# **PRESSEMITTEILUNG**

## Ausstellung "Bootsflüchtlinge"

**Mannheim, 15.06.2011 -** Im Rahmen der "Afrikatage Heidelberg-Mannheim" und in Zusammenarbeit mit dem Asyl-Arbeitskreis von Amnesty International Mannheim, findet vom 21.06. bis 02.07 in der Stadtbibliothek Mannheim, Stadthaus N 1, die Ausstellung "Bootsflüchtlinge" statt. Zur Eröffnung am 21. Juni 2011 informieren um 18 Uhr Mitglieder von Amnesty International Mannheim und der Arbeitsgemeinschaft Abschiebehaft über das Thema Flüchtlinge und weisen in die Bilderausstellung ein. Ein kurzes musikalisches und literarisches Rahmenprogramm rundet die Eröffnung ab. Der Eintritt ist frei.

### Hintergrundinformationen:

Im letzten Jahr nahm die Zahl derjenigen, die versuchten, über das Mittelmeer in die südeuropäischen Anrainerstaaten zu fliehen, ab. Die Abwehrmaßnahmen der EU – hier vor allem der Abriegelung der Küsten und des Meeres durch die Schiffe der Frontex-Agentur, hatten sich ausgewirkt. Inzwischen sind die Flüchtlingszahlen durch die Umwälzungen in den Staaten des nördlichen Afrika wieder gestiegen.

Die Ausstellung, die von Amnesty International erstellt wurde, will aufzeigen, auf welchen Wegen und warum Menschen nach Europa fliehen und welchen Gefahren sie dabei ausgesetzt sind. Es werden die Gefahren und Hindernisse der Flucht geschildert und die Abwehrmaßnahmen der Europäischen Union. Insbesondere kommen die Menschenrechtsverletzungen zur Sprache, die die derzeitige Asylpolitik nach sich ziehen kann oder nicht verhindert.

"Bootsflüchtlinge".

Vom 21.06. bis 02.07 in der Stadtbibliothek Mannheim, Stadthaus N 1.

Öffnungszeiten: Di – Fr von 10-19 Uhr, Sa von 10 – 15 Uhr.

Eröffnung: Di, 21.06.2011 um 18 Uhr.

#### **Veranstalter:**

Arbeitsgemeinschaft Abschiebehaft Mannheim Amnesty International Mannheim, Asyl-Arbeitskreis Eine-Welt-Forum Freie Flüchtlingsstadt Mannheim

Die Ausstellung findet statt im Rahmen der Afrikatage Heidelberg-Mannheim